

Protokoll

über die Sitzung des **Ortsrates der Ortschaft Helstorf** am Mittwoch, 11.04.2018, 19:30 Uhr, Soldatenheim "Oase" - Haus an der Jürse, Zur Jürse 1, 31535 Neustadt a. Rbge., Stadtteil Luttmersen

Anwesend:

Ortsbürgermeister/in

Frau Silvia Luft

Stellv. Ortsbürgermeister/in

Herr Manfred Lindenmann

Mitglieder

Frau Sigrid Asche
Frau Ute Bertram-Kühn
Herr Stephan Holubarsch
Frau Christine Jastrow
Herr Hans-Jürgen Kassebeer
Herr Markus Knop
Herr Andreas Pagel
Herr Ulrich Rabe
Frau Liane Thomas

Beratende Mitglieder

Herr Günter Hahn

Verwaltungsangehörige/r

Frau Kathrin Simon Protokoll

Zuhörer/innen

Zuhörer/innen 4 Personen

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Sitzungsende: 21:06 Uhr

Tagesordnung

Vorlage Nr.

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 10.01.2018
3. Berichte und Bekanntgaben
- 3.1. Beteiligung der Ortsräte; Stellungnahmen der Verwaltung zu den Vorschlägen der Ortsräte für den Haushalt 2018 **2018/033**
- 3.2. Strategie für ein städtisches Grünflächenmanagement; Information über Ratsbeschluss **2018/058**
4. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes
5. Initiativantrag Radweg Esperke
6. Denkmalschutz alter Baumbestand in den Ortskernen
7. Antrag der FFW Vesbeck auf Bezuschussung aus Ortsratsmitteln
8. Bürgerbus Esperke/Schwarmstedt - Bezuschussung aus Ortsratsmitteln
9. Berichte aus dem Rat und den Ausschüssen der Stadt Neustadt a. Rbge.
- 9.1. Information zum aktuellen Stand KiTa/Schule
10. Anfragen

I. Öffentlicher Teil

1. **Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

Frau Luft eröffnet den öffentlichen Teil der Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Frau Bertram-Kühn bittet um Absetzung des Tagesordnungspunktes 7 „Antrag der FFW Vesbeck auf Bezuschussung aus Ortsratsmitteln“, da weiterer Gesprächs- und Klärungsbedarf zwischen Ortsrat und Ortsfeuerwehr besteht.

Dem Antrag wird mit 6 Ja-Stimmen zu 5 Nein-Stimmen zugestimmt.

2. **Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 10.01.2018**

Der Ortsrat der Ortschaft Helstorf fasst folgenden

Beschluss:

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung am 10.01.2018 wird genehmigt.

3. **Berichte und Bekanntgaben**

Frau Simon berichtet kurz über die von der Bauordnung erlassene vorübergehende Nutzungsänderung in Gebäuden und bietet den Mietgliedern des Orsrates die Einsichtnahme des vorliegenden Schreibens an. Das Schreiben ist dem Protokoll als **Anlage 1** beigelegt.

Frau Luft verliest ein Einladungsschreiben der Ortsfeuerwehr Helstorf zum Brunch im Gerätehaus am 13.05.2018 ab 10 Uhr, um die baulichen Veränderungen der letzten Zeit vorzustellen. Eine Rückmeldung ist bis zum 06.05.2018 per E-Mail möglich.

Frau Luft wird das Einladungsschreiben den Mitgliedern des Orsrates per E-Mail zur Verfügung stellen.

Anmerkungen zum Protokoll:

*Die Antwort auf die Anfrage bezüglich der Erhöhung des Trinkwasserpreises aus der Sitzung des Orsrates der Ortschaft Helstorf vom 10.01.2018 wird dem Protokoll als **Anlage 9** beigelegt.*

Die Antwort auf die Anfrage Herr Rabe vom 10.01.2018: Herr Rabe bittet um Mitteilung des Bearbeitungsstandes zur Thematik „Schaffung von Parkplätzen an der Kindertagesstätte/Grundschule Helstorf“.

Bauordnungsrechtlich sind nach wie vor keine weiteren Stellplätze erforderlich. Nachstehende Stellungnahme wurde als Anmerkung zum Protokoll vom 09.08.2017 zur Kenntnis gegeben:

Der Fachdienst Immobilien gibt nachstehend den Sachstand zur Anfrage „Ausbau der Parkfläche an der Helstorfer Grundschule/Kindertagesstätte“ zur Kenntnis:

Seitens der Verwaltung wurden im ersten Schritt Verbesserungsmöglichkeiten in mehreren Varianten geprüft. Im Ergebnis können weitere Parkplätze kurzfristig nicht realisiert werden, da keine entsprechende Nutzungsfläche zur Verfügung steht.

Begründung:

Weitere Parkplätze im Verlauf der Straße sind ausgeschlossen, weil es sich um Versickerungsflächen handelt und diese Flächen zudem für die Schaffung von Stellplätzen nicht ausreichen.

Auf der anderen Straßenseite gibt es ein städtisches Grundstück (Straße „Zur Schockenkammer“), auf dem bereits geparkt wird. Dieses Grundstück ist aber laut B-Plan von 1965 als Verkehrsfläche nur für das Baugebiet festgelegt. Somit müssten alle Anlieger einer Nutzungsänderung zustimmen.

Die dritte Möglichkeit wäre die Erweiterung der Parkflächen auf dem Gelände der Schule, aber nur in Verbindung mit einer Querung des Bürgersteiges in unmittelbarer Nähe zu Schule/Kindergarten. Hierzu bedarf es umfangreicher Maßnahmen zur Umgestaltung. Dementsprechend wären umfassende Planungen zur Feststellung der Genehmigungsfähigkeit dieser Umgestaltung erforderlich.

3.1. Beteiligung der Ortsräte; Stellungnahmen der Verwaltung zu den Vorschlägen der Ortsräte für den Haushalt 2018 **2018/033**

Herr Kassebeer erinnert bezüglich der lfd. Nr. 9 der Druckvorlage „Bodenerneuerung des Spritzenhaus Warmeloh aus Leader-Mitteln“ an die Anfrage an die Verwaltung über die Möglichkeit einer Schulung zur Antragstellung für Leader-Mittel.

Weiterhin bittet Herr Kassebeer bezogen auf die lfd. Nr. 10 „Verlängerung des Fußweges an der Walsroder Straße Helstorf Richtung Vesbeck (linke Seite)“ um Mitteilung eines Termins für die Ortsbegehung.

Anmerkung zum Protokoll:

Der Fachdienst Tiefbau steht für eine Ortsbegehung gern zur Verfügung. Diese müsste jedoch von Seiten des Ortsrates organisiert werden.

3.2. Strategie für ein städtisches Grünflächenmanagement; Information über Ratsbeschluss **2018/058**

Herr Kassebeer bittet bezüglich der lfd. Nr. 7 der Druckvorlage die Verwaltung um weitere Informationen, welche Art von Flächen genau gesucht werden.

4. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes

Herr Meyer zu Hartlage bedankt sich bei den Mitgliedern des Ortsrates für deren Bemühungen, damit der Boden des Spritzenhauses in Warmeloh erneuert wird. Er teilt mit, dass am 18.04.2018 ab 18:30 Uhr ein Treffen der Arbeitsgruppe Netzwerk Dorf in der Brelinger Mitte stattfinden wird.

5. Initiativantrag Radweg Esperke

Der Ortsrat der Ortschaft Helstorf stellt einen Antrag auf Aufnahme des Radwegebaus für den Abschnitt zwischen Esperke und Grindau (Heidekreis) in das entsprechende Ausbauprogramm des Landes.

Der Ortsrat der Ortschaft Helstorf bittet die Stadtverwaltung den Antrag zu unterstützen und an die entsprechenden Gremien weiterzuleiten. Der Antrag ist dem Protokoll als **Anlage 2** beigelegt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

6. Denkmalschutz alter Baumbestand in den Ortskernen

Frau Bertram-Kühn beklagt die Fällung von 11 Eichen in der Ortschaft Helstorf und fragt nach, aus welchen Gründen diese Maßnahme ergriffen wurde. Sie führt umfassend aus, dass dadurch das Ortsbild nachhaltig zerstört worden ist und reicht dazu mehrere Unterlagen zum Protokoll (**Anlagen 3-6**). Sie bittet abschließend den Ortsrat, sich für andere Projekte zum Erhalt der Natur zu engagieren.

Frau Luft verliest eine Stellungnahme des Ortsrates Helstorf zur Fällung alter ortsbildprägender Bäume. Diese ist dem Protokoll als **Anlage 7** beigefügt.

7. Antrag der FFW Vesbeck auf Bezuschussung aus Ortsratsmitteln

Der Punkt wurde zu Beginn der Sitzung einvernehmlich von der Tagesordnung abgesetzt.

8. Bürgerbus Esperke/Schwarmstedt - Bezuschussung aus Ortsratsmitteln

Herr Hahn berichtet von der Sitzung des Bürgerbus Schwarmstedt e.V. Der Bürgerbus hat im Jahr 2017 etwa 7.800 Fahrgäste transportiert. Es sind aber auch etwa 10.000 EUR an Reparaturkosten angefallen, da der genutzte Bus bereits in die Jahre gekommen ist. Zudem wurde festgestellt, dass der Bürgerbus gut laufe. Es kam zur Sprache, dass möglicherweise Rodewald mit in die Bürgerbusverbindung einbezogen werden könnte.

Auf Nachfrage von Frau Bertram-Kühn stellt sich heraus, dass von den Mitgliedern des Ortsrates Helstorf keiner an der Sitzung teilgenommen hat. Frau Bertram-Kühn bittet darum, mit dem Vorsitzenden des Bürgerbus Schwarmstedt e. V. Kontakt aufzunehmen, sodass bei künftigen Sitzungen auch der Ortsrat Helstorf dort vertreten werden kann.

Die CDU-Fraktion des Ortsrates Helstorf beantragt die Finanzierung der Bürgerbusverbindung Esperke/Schwarmstadt für das Jahr 2018 aus Ortsratsmitteln. Der Antrag liegt dem Protokoll als **Anlage 8** bei.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

9. Berichte aus dem Rat und den Ausschüssen der Stadt Neustadt a. Rbge.

Frau Bertram-Kühn berichtet aus den Sitzungen des Schulausschusses der Stadt Neustadt a. Rbge. Das Pilotprojekt der teilgebunden Ganztagschule für die Grundschule Helstorf/Mandelsloh wird definitiv zum 01.08.2018 gestartet.

Aus dem Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. sowie dem Verwaltungsausschuss berichtet Frau Bertram-Kühn über die Verabschiedung des Haushaltes für das Jahr 2018 und den Beschluss über die Erhöhung der Hundesteuer.

Frau Luft berichtet anschließend über den Stadt- und Entwicklungsausschuss und teilt mit, dass die Bewerbung des Dorfverbands für das Entwicklungsprojekt bereits erfolgt ist.

9.1. Information zum aktuellen Stand KiTa/Schule

Frau Bertram-Kühn führt noch einmal aus, dass die teilgebundene Ganztagschule für die Grundschule Helstorf/Mandelsloh definitiv zum 01.08.2018 starten wird. Für Eltern, die ihre Kinder nicht im teilgebundenen Ganztage haben möchten, besteht die Möglichkeit der

Um- bzw. Anmeldung an anderen Grundschulen. Die Stadt Neustadt a. Rbge. als Schulträger ist in der Verantwortung, den Schultransport sicherzustellen. Dazu gab es bereits eine Elternumfrage, eine weitere soll noch durchgeführt werden. Aus Platzmangel in Mandelsloh, sollen zwei Container für den Hort im Bereich der KiTa Helstorf aufgestellt werden. Hier stellt sich die Frage auf welche Fläche. Frau Bertram-Kühn gibt an, dass diese und weitere Fragestellungen auch der Grund für einen Initiativantrag waren.

Frau Luft bittet um genauere Ausformulierung dieses Initiativantrages.

Herr Lindenmann meint, es soll ein Antrag darauf gestellt werden, dass die Ortsbürgermeisterin die Sachlage prüfen und klären soll.

Daraufhin teilt Frau Luft mit, dass ein Termin mit Herrn Schillack und Frau Wilhelms bereits beantragt ist, da für diesen Sachverhalt noch viele Fragen offen erscheinen.

Nach weiterer ausführlicher Diskussion, hält Frau Luft fest, dass Sie nach dem Gespräch mit Herrn Schillack und Frau Wilhelms alle Informationen schriftlich an die Mitglieder des Ortsrates Helstorf weitergeben wird.

10. Anfragen

Herr Kassebeer bemängelt den schlechten Zustand des Radweges Vesbeck-Helstorf. Durch Baumwurzeln würden die Gehwegplatten nach oben gedrückt und so die hervorstehenden Kanten ein nicht unbeachtliches Gefahrenpotential darstellen.

Nach eingehender Erörterung, wird festgehalten, dass sich Frau Luft mit der Stadtverwaltung in Verbindung setzt, dabei auf die Gefahrenquelle hinweist und ein mögliches weiteres Vorgehen anspricht.

Herr Hahn spricht den Radwegausbau Mandelsloh - Helstorf an und bemängelt, dass es zwar eine Ortsbegehung der FDP dort gab, nicht aber eine Besichtigung des gesamten Ortsrates, obwohl es ein Gemeinschaftsprojekt ist. Dies erhält viel Zustimmung.

Frau Bertram-Kühn erläutert ihren Standpunkt. Nach weiterer Diskussion wird der Konsens festgestellt, dass es wichtig ist, das Ziel gemeinsam zu verfolgen und zu erreichen.

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt Frau Luft den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:06 Uhr.

Der Bürgermeister

Ortsbürgermeister

Im Auftrag

(zgl. Protokoll)

Neustadt a. Rbge., 12.04.2018